



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

am Beispiel der gescheiterten GOZ-Novellierung durch das BMG unter der Ex-Gesundheitsministerin Ulla Schmidt wurde deutlich, dass unser Berufsstand durch geschlossenes Auftreten etwas erreichen kann. Dafür benötigen wir einen starken und breit aufgestellten Berufsverband. Allein der FVDZ ist in Bayern in allen Bezirken und auf Bundesebene in allen Ländern präsent. Unser Ziel im Wahljahr 2010 ist es, dass die Zahnärzte in Bayern wieder mit einer Stimme sprechen und die Interessensvertretung nicht länger zwischen persönlichen Eigeninteressen und Gartenschlauchmentalität zerrieben wird. Die politischen Voraussetzungen sind günstig, ergreifen wir gemeinsam die Chance.

FVDZ-Veranstaltungsreihe: GOZ - Reloaded

Der FVDZ hat zusammen mit der ABZ ZR eine Fortbildungsreihe initiiert, um Ihnen im Umgang mit der „alten“ Gebührenordnung zu helfen.

Referenten: Dr. Christian Öttl (München), GOZ-Referent der BLZK und Ute Schneider, Abrechnungsexpertin der ABZ-ZR, München

Thema: GOZ - Reloaded oder erfolgreich und betriebswirtschaftlich arbeiten mit der "alten" GOZ

Punkte: 3 (☺☺☺)

Kosten für 2 Teilnehmer (Praxisinhaber und eine Angestellte):

Mitglieder FVDZ oder ABZ ZR-Kunde: 49,00€
Nichtmitglieder: 99,00€

Formulare zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.fvdz-bayern.de. Im Preis enthalten sind ein USB-Stick mit allen wichtigen Kursunterlagen und ein Imbiss.

Termine in den Bezirken:

Oberfranken
10.02.2010, 18⁰⁰Uhr, Fichtelgebirgshof, Frankenring 1, 95502 Himmelkron

München
03.03.2010, 18⁰⁰Uhr, Zahnärzthehaus, Fallstr. 34, 81369 München

Oberpfalz
10.03.2010, 18⁰⁰Uhr, Waldhotel Schwefelquelle, An der Schwefelquelle 12, 92421 Schwandorf

Unterfranken
17.03.2010, 18⁰⁰Uhr, Mercur Hotel & Konferenzzentrum, Maininsel 10 - 12, 97421 Schweinfurt

Niederbayern
28.04.2010, 18⁰⁰Uhr, Gaststätte Ruderhaus, Edlmairstraße 14, 94469 Deggendorf

Mittelfranken
05.05.2010, 18⁰⁰Uhr, Schulungszentrum der Fa. Wegold, Alte Salzstraße 9, 90530 Wendelstein

Schwaben
07.05.2010, 14⁰⁰Uhr, Stadthalle Memmingen, Ulmer Straße 5, 87700 Memmingen

Anfragen privater Krankenversicherer

Bedingt durch die zahlreichen Zusatzversicherungen, die unsere Patienten abschließen, häufen sich die Anfragen privater Assekuranzen an unsere Praxen. Keinesfalls müssen wir jedem beliebigen Auskunftersuchen der PKV nachkommen (z.B. vollständige Angabe über Behandlungsdaten mehrerer Jahre bzw. Kopien der Patientenkartei) oder diese Auskünfte zu den Bedingungen erteilen, die uns die PKV vorgibt. Da die staatlichen Gebührenordnungen GOZ und GOÄ nur für medizinisch notwendige Leistungen gelten, besteht keinerlei Verpflichtung, sich mit den sehr niedrig bewerteten GOÄ-Positionen zufrieden zu geben, zumal die geforderten Auskünfte häufig sehr komplex sind und entsprechenden Zeitaufwand verursachen. Daher empfehlen wir vor Erteilung einer Auskunft ein Honorar zu einem angemessenen Stundensatz zu vereinbaren (siehe Seite 2 dieses Faxes/Kopiervorlage).

Zur Wahrung der Schweigepflicht kann es sinnvoll sein, dieses Formular sowie etwaige Auskünfte nicht direkt an das Versicherungsunternehmen, sondern ausschließlich an den Patienten zu senden.

Das Prognos-Gutachten der BZÄK zur Ermittlung der HOZ-Abrechnungswerte geht übrigens von einem erforderlichen Umsatz von mindestens 202,80€ je Behandlungsstunde aus.

An



Praxisstempel

Betr.: Ihre Anfrage für Frau/Herrn _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei der Bearbeitung Ihrer Anfrage handelt es sich nicht um eine medizinisch notwendige Leistung. Medizinisch nicht notwendige Leistungen werden nicht nach GOZ oder GOÄ, sondern ausschließlich nach Zeitaufwand liquidiert. Der geschätzte Zeitaufwand für Ihre Anfrage beträgt _____ Minuten, der Stundensatz _____ €.

Die voraussichtlichen Kosten der gewünschten Auskunft belaufen sich somit auf _____ €.

Wir bitten um schriftliche Rückmeldung, ob Sie die Auskunft zu der genannten Kondition weiterhin wünschen. Sollten wir innerhalb einer Woche keine positive Antwort aus Ihrem Haus erhalten, betrachten wir die Angelegenheit als erledigt.

Von telefonischen Rückfragen bitten wir Abstand zu nehmen. Dieser Ausdruck wurde automatisch erstellt und ist daher auch ohne Unterschrift gültig.

Mit freundlichen Grüßen



**Freier Verband
Deutscher
Zahnärzte e.V.**